

DIENSTAG, 23. AUGUST 2011 / 18.00 UHR



**WAS IST TANTRA?
EINBLICKE IN DIE
ASIATISCHE LEBENS-
UND LIEBESMYSTIK**

VORTRAG VON
ANGELA MAHR

Angela Mahr wird einen kurzen Einblick in die Geschichte des Tantra geben und unter anderem den Unterschied zwischen altindischem (z.B. shivaitischem) Tantra und Tantra in Tibet erklären. Vor allem aber soll es um die Essenz des Tantra gehen: Was war und ist mit dieser alten Lebensphilosophie gemeint? Und: Was kann sie uns heute noch lehren?

Fotos der Khajuraho-Tempelanlage, die einen Blick in die rituelle Welt des indischen Tantra erlauben, Aufnahmen aus Tibet, die zeigen, wie der tantrische Buddhismus im Alltag gelebt wird sowie ein Interview mit Lama Sonam Jorphel Rinpoche, das die Philosophie und die Weisheit des Tantra schön auf den Punkt bringt, runden den Vortrag ab. Zum Abschluss wird es eine kurze Meditation geben.

ANGELA MAHR, Regisseurin und Autorin, beschäftigt sich seit mehreren Jahren intensiv mit dem indischen Tantrismus und dem tantrischen Buddhismus in Tibet. Im Sommer 2007 bereiste sie nach Dreharbeiten in China auch Tibet und interviewte Mönche eines buddhistischen Klosters im Dorf Niyn Pa zu ihrer Religion. Ihre Abschlussprüfung als Ethnologin legte sie an der Freien Universität Berlin zum Thema "Körper und Leiblichkeit in Asien" ab, wobei sie den wissenschaftlichen Ansatz der symbolischen Anthropologie mit dem tantrischen Körperbild Tibets verband.



Eine Veranstaltung von **ANGELA MAHR**
8 Euro / 5 Euro ermäßigt
Infos unter www.angela-mahr.de